

---

**Warendorf-DOKR**  
**Preis der Besten**  
**24.-26.05.2019**  
**LP KL.S**

---

**Veranstalter : Reit- und Fahrverein Warendorf e.V. 465701033**  
und DOKR

**Nennungsschluss: 07.05.2019**

**Nennungen an:**

DOKR-Veranstaltungsbüro - Antje Erpenbeck  
Freiherr-von-Langen-Str. 15  
48231 Warendorf  
Tel.: 02581 6362-148  
Fax: 02581 6362-224  
Email: aerpenbeck@fn-dokr.de

**Vorläufige ZE**

Fr. nachm.: 1,7,18a  
Sa. vorm.: 3,5,9,15,17a,19a; nachm.: 2,8,11,13,17b,18b,19b  
So. vorm.: 12,14,17c,18c,19c; nachm.: 4,6,10,16,20

Freitag: Warm-Up Dressur, Springen, Vielseitigkeit (Dressur Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter)

Sonntagmorgen: Verfassungsprüfung für die Prüfungen 17,18,19

**Richter**

**Dressur:** Wolfgang Schierloh, Tina Viebahn, Marco Orsini, Dr. Michael Hubrich, Peter Holler, Bernhard Goldschmidt, Katja Westendarp, Cornelia Albrecht, Thomas Kessler, Ute von Platen, Sonja Pilton, Reinhard Richenhagen, Cornelia Hinsch

**Springen:** Reinhard Wendt, Karl-Heinz Streng, Peter Schmerling, Simone Teeuwen

**Vielseitigkeit:** Dr. Ernst Topp, Antonius Lehmkuhl, Edith Schless-Störtenbecker, Jürgen Mönckemeyer

**Parcourschef Springen:** Peter Schumacher

**Parcourschef Vielseitigkeit:** Karl-Heinz Nothofer

**Technischer Delegierter:** Fritz Lutter

**Turnierleitung:** Carsten Rotermund

**Hufschmied:** steht während der Veranstaltung zur Verfügung

## Besondere Bestimmungen

1. Die Nennungen sind von jedem Teilnehmer selbstständig über das Nennung-Online System einzureichen. Einsätze/Nennungen müssen über das Online-System mittels Lastschriftverfahren bezahlt werden.

Nennungen ohne Nennungen sind ungültig und werden nicht bearbeitet. Ausnahme: Die Zahlung des Nennungsgeldes/der Einsätze für Reserve-Teilnehmer ist erst bei Erklärung der Startbereitschaft fällig.

Die Bereitstellung der Zeiteinteilung und weiterer Informationen erfolgt im Internet unter [www.fn-neon.de](http://www.fn-neon.de). Es erfolgt kein Postversand.

2. Während der Veranstaltung dürfen die in Prüfung 1-19 teilnehmenden Pferde/Ponys die Stall- und Trainingsplätze nicht ohne ausdrückliche Genehmigung verlassen. Alle Teilnehmer der vorgenannten Prüfungen müssen folglich ihre Pferde/Ponys in die vom Veranstalter vorgesehenen Stallungen einquartieren. Eigene Stallzelte oder die Unterbringung auf dem LKW sind nicht erlaubt. Das Mitbringen von Begleitpferden/-ponys, die beim "Preis der Besten" nicht an den Start gehen, ist ausdrücklich nicht gestattet.

Die Kosten für die Boxen betragen für die Dauer der Veranstaltung 120,- € (Stroh) bzw. 130,- € (Späne) pro Pferd/Pony einschließlich erster Einstreu und Entsorgung. Nachstreu und Futter sind von den Teilnehmern mitzubringen. Die Anzahl der Boxen ist mit der Nennung verbindlich zu bestellen und zu bezahlen. Das Mitbringen von Hengsten ist unbedingt mit Nennung anzugeben.

Bis 10 Tage vor der Veranstaltung muss dem Veranstalter verbindlich die endgültig benötigte Boxenzahl angegeben werden, Stornierungen nach diesem Zeitpunkt können nicht erstattet werden.

3. Beschaffenheit Prüfungs- und Vorbereitungsplätze

- Springplatz: 85 x 85 m Sand
- Dressurplätze: 20 x 60 m Sand
- Vorbereitungsplätze: Sand
- Gelände: Gras und Sand

4. Quartierbestellungen sind selbst vorzunehmen und können anhand der beigefügten Hotelliste erfolgen. Die Kosten für einen Wohnwagenstellplatz bzw. LKW mit Stromanschluss betragen 60,-€ und müssen mit der Nennung verbindlich bestellt und bezahlt werden. Für Bestellungen nach Nennungsschluss wird eine erhöhte Gebühr von 80,- € verlangt (siehe weitere Leistungen LKW/Strom-Buchung nach dem 07.05.).

5. Eine Teilung der Prüfungen 1 - 19 gem. § 50 LPO wird ausdrücklich ausgeschlossen.

6. In den Warm-Ups und Trainingsmaßnahmen sind nur Pferde/Ponys startberechtigt, die während der PLS auch tatsächlich an den Start gehen.

7. Nach Eintreffen am Veranstaltungsort dürfen die Pferde/Ponys nur noch von den Teilnehmern geritten werden, die sie auch in den Prüfungen starten. Andernfalls verlieren sie die Teilnahmeberechtigung.

Auf dem Veranstaltungsgelände darf nur in ordentlichem Reitanzug und mit Startnummern geritten werden.

8. Pferde/Ponys dürfen ausschließlich auf den Disziplin-Vorbereitungsplätzen geritten werden.

9. Die Children, Ponyreiter und Junioren, die in den Dressurprüfungen starten (Prfg. Nr.9, 10, 13, 14, 15, 16), tragen als Reitbekleidung grundsätzlich ein Reitjackett. Den Jungen Reitern, die in den Dressurprüfungen Nr. 11 und 12 starten, ist es freigestellt, ob sie ein Reitjackett oder einen Frack tragen.

10. In den Dressurprüfungen ist eine Gerte nicht erlaubt.

11. Die FN erteilt Dispens zu § 500.3-5 der LPO.

12. Für jeden reservierten Startplatz ist eine LK-Abgabe von 1,- € mit der Nennung zu entrichten.

### **13. Wertungssystem "Preis der Besten"**

#### **a) Dressur Children, Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter**

Gesamtsieger je Altersklasse ist das Paar mit der höchsten Gesamtprozentzahlen-Summe aus der 1. und 2. Wertungsprüfung. Es wird jeweils die Teilnehmer/Pferd-Kombination gewertet. Bei Punktsummengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der 2. Wertungsprüfung.

#### **b) Springen Children, Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter**

Punkteverteilung 1. und 2. Wertungsprüfung:

- Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Wertung + 1
- 2. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Wertung – 1
- 3. Platz = Anzahl der Starter aus der 1. Wertung - 2

Die Gesamtwertung errechnet sich aus der Addition der Punkte aus der ersten und zweiten Wertungsprüfung, wobei die Punktzahl der zweiten Wertungsprüfung mit 1,5 multipliziert wird. Es wird jeweils die Teilnehmer/Pferd-Kombination gewertet. Bei Punktsummengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der 2. Wertungsprüfung.

#### **c) Vielseitigkeit Ponyreiter, Junioren und Junge Reiter**

Gesamtsieger ist jeweils das Paar mit der niedrigsten Gesamtstrafpunktzahl aus den drei Teilprüfungen. Es wird jeweils die Teilnehmer/Pferd-Kombination gewertet.

d) Bei Teilnehmern, die in einer Disziplin und Altersklasse mit 2 Pferden/Ponys an den Start gehen, zählt für die Gesamtwertung nur das bessere Pferd/Pony.

14. Bei einer Platzierung bis zu 1/3 der gestarteten Teilnehmer, hat jedoch nur das zu platzierende 1/4 einen Anspruch auf Auszahlung des Geldpreises gem. Durchführungsbestimmungen zu § 25 LPO.

15. Preisgelder sind bis spätestens eine Stunde nach

Veranstaltungsende abzuholen. Der Veranstalter ist berechtigt, für die vom Pferdebesitzer/Teilnehmer zu verantwortende Turnierabrechnung und/oder Geldpreisauszahlung nach der Veranstaltung eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,-€ zu erheben.

16. Die Teilnahme an der jeweiligen Meisterehrung (im Anschluss an die jeweils 2. Wertungs- bzw. Finalprüfung) ist für die in der Gesamtwertung an 1. - 3. Stelle platzierten Teilnehmer verpflichtend.

17. Ponys, die für die EM-Sichtungen in Frage kommen, werden vor Ort von einem von der FN beauftragten Tierarzt gemessen. Zusätzlich zu den zur Sichtung Nominierten können je fünf Reserveponys sowie weitere von den Bundestrainern benannte Ponys gemessen werden.

18. Ponys, die das Ponymaß überschreiten und als Turnierpferde eingetragen wurden, sind in den Prüfungen 1-4, 7-12, 15-18 zugelassen.

19. Die zuständigen Bundestrainer Springen erhalten in Absprache mit der AG-Nachwuchs des DOKR Ausschusses Springen in begründeten Ausnahmefällen das Recht, Reitern eine außerordentliche Startgenehmigung zu erteilen. Dies muss im Einvernehmen mit dem zuständigen Landesverband erfolgen.

20. Auf den Vorbereitungs- und Prüfungsplätzen ist das Benutzen des Handys auf dem Pferd/Pony untersagt. Bei der Parcoursbesichtigung ist ebenfalls auf das Benutzen des Handys zu verzichten.

21. Die FN bzw. die zuständigen Richter können jederzeit im Rahmen dieser Veranstaltung Teilnehmer bestimmen, bei denen Atemalkoholkontrollen vorzunehmen sind. Diese Kontrollen sind mittels eines anerkannten Atemalkoholmessgerätes durch von der FN eigens für die Durchführung entsandte Personen, oder von den zuständigen Richtern vorzunehmen.

Überschreitet bei Teilnehmern das Ergebnis der Atemalkoholkontrollen einen Wert von 0,0mg/Liter, so werden diese von der (weiteren) Teilnahme am „Preis der Besten“ ausgeschlossen.

Teilnehmer, die

- eine Atemalkoholkontrolle verweigern,
- es unterlassen, sich nach entsprechender Aufforderung ohne zwingenden Grund einer zulässigen Atemalkoholkontrolle zu unterziehen,
- eine Atemalkoholkontrolle anderweitig umgehen,

werden ebenfalls von der LP ausgeschlossen bzw. disqualifiziert.

Durch die Atemalkoholkontrollen soll die jeweilige Prüfungsvorbereitung nicht beeinträchtigt und die Privatsphäre, der von den Kontrollen betroffenen Teilnehmern, geschützt werden.

## Allgemeine Bestimmungen

1. Maßgebend sind die Bestimmungen der LPO 2018, sofern angemerkt das Reglement der FEI, das internationale Aufgabenheft Reiten (*Anm.: 2019 werden national weiterhin Aufgaben mit vier Schlussnoten*

*eingesetzt*) sowie alle im Kalender für Bekanntmachungen, Pferdeleistungsprüfungen und Turniersport veröffentlichten Ergänzungen, Korrekturen und Interpretationen einschließlich der jeweils gültigen Durchführungsbestimmungen.

## 2. Medikationskontroll-Bestimmungen:

Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO § 66 und 67 sowie die FN Anti-Doping- und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport (ADMR) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.

## "Preis der Besten" - Springen Junioren & Junge Reiter

### **Teilnahmeberechtigung:**

Junioren und Junge Reiter, die dem Nachwuchskader 1 (NK1) und Nachwuchskader 2 (NK2) angehören sind mit ihrem/n Kaderpferd/en startberechtigt und/oder in Absprache mit dem zuständigen Bundestrainer mit bis zu zwei gleichwertigen Nicht-Kaderpferden. Darüber hinaus sind Junioren und Junge Reiter startberechtigt, die über die Landesverbände gem. vorgegebener Quote nominiert werden. Fallen Junioren/Junge Reiter aus dem NK1 und/oder dem NK2 Springen aus, können keine Teilnehmer aus dem Landesverbandkontingent nachrücken.

Junioren und Junge Reiter, die der Sportschule der Bundeswehr angehören, können zusätzlich zur LV-Quote, auf Vorschlag des zuständigen Trainers der Bundeswehrrsportschule zugelassen werden.

Darüber hinaus hat der Bundestrainer das Recht, in Absprache mit dem zuständigen Landesverband/Landestrainer und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Springen zusätzlich zur Quote bis zu 10 Teilnehmer bzw. Pferde zu benennen. Die Beantragung eines zusätzlichen Startplatzes über die Quote hinaus kann ausschließlich schriftlich über den Landesverband mit Zustimmung des Landestrainers erfolgen, und ist bis Nennungsschluss bei der FN, Abt. Jugend, einzureichen.

Die Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (*Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich*).

### **Ausrüstung Teilnehmer und Pferd:** gem. LPO

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für die Warm-Ups.

### **Warm-Up**

Freiwilliges Trainingspringen in Zweiergruppen auf dem Prüfungsplatz, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit erhalten einen ganzen Parcours, oder nur Parcoursausschnitte zu springen.

- nur unter Aufsicht des zuständigen Bundestrainers
- Heimtrainer sind auf dem Prüfungsplatz nicht zugelassen
- Turnierkleidung nicht erforderlich
- pro Teilnehmer zwei Startplätze

- Meldeschluss für das Warm-Up ist der Zeiteinteilung zu entnehmen
- Startfolge Z (Pferdenname)
- Sollten Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen Dritte den Pferden den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

### **1. Springprüfung Kl.S\*(E + 1200,00 Euro, ZP)**

#### **1. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.01+jün. LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung

Tempo: 375 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 27,00 EUR; VN: 15; SF: V

### **2. Springprfg.Kl.S m.St.\*\* (E + 3750,00 Euro, ZP)**

#### **2. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.01+jün. LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung

Tempo: 375 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze, die Pferde müssen in Prüfung 1 gestartet sein

Ausr. 70 Richtv: 501,B 1

Einsatz: 32,00 EUR; SF: H

### **3. Springprüfung Kl.S\*\* (E + 3000,00 Euro, ZP)**

#### **1. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junge Reiter**, Jahrg.00-98 LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung

Tempo: 375 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 29,50 EUR; VN: 15; SF: R

### **4. Springprüfung Kl.S m.St.\*\*\* (E + 10000,00 Euro, ZP)**

#### **2. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junge Reiter**, Jahrg.00-98 LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung

Tempo: 400 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze , die Pferde müssen in Prüfung 3 gestartet sein

Ausr. 70 Richtv: 501,B 1

Nenng.: 20,00 Startg.: 75,00 EUR; SF: D

## "Preis der Besten" Ponyreiter Springen

### **Teilnahmeberechtigung:**

Ponyreiter, die dem Nachwuchskader 1 U16 Springen (NK1 U16) und Nachwuchskader 2 (NK2) angehören sind mit ihrem/n Kaderpony/s startberechtigt und/oder in Absprache mit dem zuständigen Bundestrainer mit bis zu zwei gleichwertigen Nicht-Kaderponys. Darüber hinaus sind Ponyreiter startberechtigt, die über die Landesverbände gem. vorgegebener Quote nominiert werden. Fallen Ponyreiter aus dem NK1 U16 und/oder dem NK2 Springen aus, können keine Teilnehmer aus dem Landesverbandkontingent nachrücken

Darüber hinaus hat der Bundestrainer das Recht, in Absprache mit dem zuständigen LV/Landestrainer und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Springen zusätzliche zur Quote bis zu 5 Teilnehmer bzw. Ponys zu benennen. Die Beantragung eines zusätzlichen Startplatzes über die Quote hinaus kann ausschließlich schriftlich über den Landesverband mit Zustimmung des Landestrainers erfolgen und ist bis Nennungsschluss bei der FN, Abt. Jugend, einzureichen.

Die Ponyreiter müssen mindestens 3 x in Springprüfungen der Klasse M platziert sein.

Die Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer:** gem. FEI-Reglement

**Ausrüstung Pony:** gem. LPO, Gamaschen gem. FEI-Reglement

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für das Warm-Up.

### **Warm-Up**

Freiwilliges Trainingspringen in Zweiergruppen auf dem Prüfungsplatz, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit erhalten einen ganzen Parcours, oder nur Parcoursausschnitte zu springen.

- nur unter Aufsicht des zuständigen Bundestrainer
- Heimtrainer sind auf dem Prüfungsplatz nicht zugelassen
- Turnierkleidung nicht erforderlich
- pro Teilnehmer zwei Startplätze
- Meldeschluss für das Warm-Up ist der Zeiteinteilung zu entnehmen
- Startfolge Z (Pferdename)
- Sollten Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen Dritte den Ponys den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

## **5. Ponyspringprüfung KI.M\*(E + 450,00 Euro, ZP)**

### **1. Wertung**

Ponys: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK 2,3,4 , gem. Vorbemerkung

Tempo: 350 m/Min, Höhe: 1,30 m

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 16,50 EUR; VN: 10; SF: N

## **6. Ponyspringprfg.Kl.M\*\* m.Siegerrunde(E + 700,00 Euro, ZP)**

### **2. Wertung**

Ponys: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK 2,3,4 , gem. Vorbemerkung

In der Siegerrunde sind die besten 25% der Starter des ersten Umlaufes zugelassen. Bei Strafpunktgleichheit entscheidet die bessere Zeit aus dem ersten Umlauf.

Tempo: 350 m/Min, Höhe: 1,35 m

Je Teilnehmer 2 Startplätze, die Ponys müssen in Prüfung 5 gestartet sein

Ausr. 70 Richtv: 533,a

Einsatz: 20,00 EUR; VN: 15; SF: X

Startfolge Siegerrunde: In umgekehrter Reihenfolge zum Ergebnis aus dem 1. Umlauf nach Fehlern und Zeit (der Beste zum Schluss).

### **"Preis der Besten" - Springen Children**

#### **Teilnahmeberechtigung:**

Children, die dem Nachwuchskader 1 U14 Springen (NK1 U14) und Nachwuchskader 2 Springen (NK2) angehören sind mit ihrem/n Kaderpferd/en startberechtigt und/oder in Absprache mit dem zuständigen Bundestrainer mit bis zu zwei gleichwertigen Nicht-Kaderpferden. Darüber hinaus sind Children startberechtigt, die über die Landesverbände gem. vorgegebener Quote nominiert werden. Fallen Children aus dem NK1 U14 und/oder dem NK2 Springen aus, können keine Teilnehmer aus dem Landesverbandkontingent nachrücken.

Darüber hinaus hat der Bundestrainer das Recht, in Absprache mit dem zuständigen Landesverband/Landestrainer und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Springen zusätzlich zur Quote bis zu 10 Teilnehmer bzw. Pferde zu benennen. Die Beantragung eines zusätzlichen Startplatzes über die Quote hinaus kann ausschließlich schriftlich über den Landesverband mit Zustimmung des Landestrainers erfolgen und ist bis Nennungsschluss bei der FN, Abt. Jugend, einzureichen.

Die Teilnehmer müssen mind. 3 x an 1.-5. Stelle in Springprüfungen der Klasse L, sowie mind. 1 x in einer Springprüfung der Klasse M platziert sein.

Die Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer:** gem. FEI-Reglement

**Ausrüstung Pferd:** gem. LPO, Gamaschen gem. FEI-Reglement

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für das Warm-Up.

#### **Warm-Up**

Freiwilliges Trainingspringen in Zweiergruppen auf dem Prüfungsplatz, bei dem die Reiter die Möglichkeit erhalten einen ganzen Parcours, oder nur Parcoursausschnitte zu springen.

- nur unter Aufsicht des zuständigen Bundestrainers
- Heimtrainer sind auf dem Prüfungsplatz nicht zugelassen



- Turnierkleidung nicht erforderlich
- pro Teilnehmer zwei Startplätze
- Meldeschluss für das Warm-Up ist der Zeiteinteilung zu entnehmen
- Startfolge Z (Pferdenname)
- Sollten Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen Dritte den Pferden den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

## **7. Springprüfung Kl.M\*(E + 450,00 Euro, ZP)**

### **1. Wertung**

Pferde: 6j.+ält. gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.05+jün. LK 2,3,4 gem. Vorbemerkung

Tempo: 350 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 16,50 EUR; VN: 15; SF: J

## **8. Springprfg.Kl.M\* m.St.(E + 500,00 Euro, ZP)**

### **2. Wertung**

Pferde: 6j.+ält. gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.05+jün. LK 2,3,4 gem. Vorbemerkung

Tempo: 350 m/Min.

Je Teilnehmer 2 Startplätze, die Pferde müssen in Prüfung 7 gestartet sein

Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Einsatz: 20,00 EUR; VN: 15; SF: T

## **"Preis der Besten" Dressur - Junioren und Junge Reiter**

### **Teilnahmeberechtigung:**

20 bis 25 deutsche Junioren und Junge Reiter, die im Frühjahr 2019 an den regionalen Sichtungslerngängen bzw. Sichtungsturnieren gem. Förderkonzept von FN und DOKR teilgenommen haben und vom zuständigen Bundestrainer in Abstimmung mit der AG- Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur für die Teilnahme am "Preis der Besten" nominiert wurden. Die Platzierungen bei den Sichtungsturnieren sind dabei Hilfsmittel, aber nicht entscheidend.

Mitglieder der Nachwuchskader 1 und 2 U18 und U21 können nur mit ihren Kaderpferden in begründeten Ausnahmefällen ohne Teilnahme an den Sichtungsturnieren zum "Preis der Besten" zugelassen werden. Dies bedarf jedoch der ausdrücklichen Zustimmung des zuständigen Bundestrainers und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur.

Alle Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

### **Ausrüstung Teilnehmer und Pferd: gem. LPO**

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für die Warm-Ups.

**Junioren:**

Die internationale Altersgrenze für Junioren beträgt 14 - 18 Jahre. Junioren dürfen ab dem Jahr, in dem sie 16 Jahre alt werden, an CDIs, CDIOs, Europameisterschaften für Junge Reiter und Senioren sowie an Weltmeisterschaften und Regionalen und Olympischen Spielen teilnehmen, aber nur an einem Championat pro Jahr.

Ein Junior, der bei Europa- oder Weltmeisterschaften für Senioren oder an Regionalen oder Olympischen Spielen am Grand Prix teilgenommen hat, darf mit demselben Pferd nicht mehr als Junior oder Junger Reiter an internationalen Dressurprüfungen für Junioren oder Junge Reiter teilnehmen.

**Junge Reiter:**

Junge Reiter dürfen in einem Jahr nicht an einem Championat für Junge Reiter und Senioren teilnehmen.

Ein Junger Reiter, der bei einem internationalen Championat für Senioren und/oder an Regionalen oder Olympischen Spielen am Grand Prix teilgenommen hat, darf nicht mehr an internationalen Dressurturnieren für Junge Reiter teilnehmen. Die Teilnahme eines Jungen Reiters an einem anderen internationalen Dressurturnier für Senioren hat keinen Einfluss auf einen Status als Junger Reiter.

Findet ein Championat für Junioren bzw. Junge Reiter zeitgleich oder fast zeitgleich und am gleichen Ort wie ein Seniorenchampionat, CDIO oder CDI statt, darf ein Pferd nicht sowohl von einem Senior als auch von einem Junior bzw. Jungen Reiter auf diesem Turnier geritten werden.

Je Teilnehmer ist 1 Pferd erlaubt. Zweitpferde sind nur zu Sichtungszwecken mit ausdrücklicher Zustimmung des zuständigen Bundestrainers und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur zugelassen.

Es sind nur Ponys zugelassen, die das Ponymaß überschreiten und als Turnierpferd eingetragen sind.

**Warm-Up Junioren und Junge Reiter (Teilnahme ist nicht Pflicht)**

schriftliche Information erfolgt im Vorfeld der Veranstaltung

- nur unter Aufsicht der zust. Bundestrainer
- Turnierkleidung nicht erforderlich
- Sollten Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen
- Dritte den Pferden den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran für 15 Minuten zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

**9. Dressurprüfung KI.M\*\*(E + 750,00 Euro, ZP)****1. Wertung**

Pferde: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.01+jün. LK 1,2,3,4 , gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 (Kandare)

Richtv: 402,B

Aufgabe: Internationale Dressuraufgabe der FEI für Junioren - Mannschaftswertung 2017, auswendig

Einsatz: 22,50 EUR; VN: 15; SF: A

### **10. Dressurprüfung Kl.M\*\*(E + 900,00 Euro, ZP)**

#### **2. Wertung**

Pferde: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.01+jün. LK 1,2,3,4 , gem. Vorbemerkung, die mit demselben Pferd in Prfg. Nr. 9 gestartet sind.

Ausr. 70 (Kandare) Richtv: 402,B

Aufgabe: Internationale Dressuraufgabe der FEI für Junioren - Einzelwertung 2017, auswendig

Einsatz: 24,00 EUR; VN: 15; SF: K

### **11. Dressurprüfung Kl.S\*(E + 1000,00 Euro, ZP)**

#### **1. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junge Reiter**, Jahrg.00-98 LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe Internationale Dressuraufgabe der FEI für Junge Reiter - Mannschaftswertung (Prix St. Georges) 2017, auswendig

Einsatz: 25,00 EUR; VN: 15; SF: U

### **12. Dressurprüfung Kl. S\*(E + 1250,00 Euro, ZP)**

#### **2. Wertung**

Pferde: 7j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junge Reiter**, Jahrg.00-98 LK 1,2,3 , gem. Vorbemerkung, die mit demselben Pferd in Prfg. Nr. 11 gestartet sind.

Ausr. 70 Richtv: 402,B

Aufgabe : Internationale Dressuraufgabe der FEI für Junge Reiter Einzelwertung 2017, auswendig

Einsatz: 27,50 EUR; VN: 15; SF: G

## **"Preis der Besten" Dressur – Ponyreiter**

### **Teilnahmeberechtigung :**

20 - 25 deutsche Ponyreiter (Jahrgang 2002 und jünger), die im Frühjahr 2019 an den regionalen Sichtungslehrgängen bzw. Sichtungsturnieren gem. Förderkonzept von FN und DOKR teilgenommen haben, und durch die zuständige Bundestrainerin in Abstimmung mit der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur für die Teilnahme am "Preis der Besten" nominiert wurden. Die Platzierungen auf den Sichtungsturnieren sind dabei Hilfsmittel, aber nicht entscheidend.

Mitglieder des Nachwuchskaders 1 (NK1) U16 und U16-Mitglieder des Nachwuchskaders 2 (NK2) können nur mit ihren Kaderponys in begründeten Ausnahmefällen ohne Teilnahme an den Sichtungsturnieren (Kronberg und Hagen) zum "Preis der Besten" in Warendorf zugelassen werden. Dies bedarf jedoch der ausdrücklichen Zustimmung der zuständigen Bundestrainerin und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur.

Alle Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer:** gem. FEI-Reglement

**Ausrüstung Pony:** gem. LPO

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für das Warm-Up.

Je Teilnehmer ist ein Pony erlaubt. Zweitponys sind nur zu Sichtungszwecken mit ausdrücklicher Zustimmung der zuständigen Bundestrainerin und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur zugelassen.

#### **Warm-Up Ponyreiter (Teilnahme ist nicht Pflicht)**

- Schriftliche Information erfolgt im Vorfeld der Veranstaltung.
- Nur unter Aufsicht der zust. Bundestrainerin
- Turnierkleidung nicht erforderlich.
- Sollten Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen Dritte den Ponys den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran für 15 Minuten zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

### **13. Pony-Dressurprfg.KI.L\*\*-Tr.(E + 300,00 Euro, ZP)**

#### **1. Wertung**

Ponys: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK 2,3,4,5 , gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 , Ausrüstung Teilnehmer gem. FEI-Reglement, Richtv: 402,B

Aufgabe : Internationale Dressuraufgabe der FEI für Ponyreiter -

Mannschaftswertung 2016, auswendig

Einsatz: 14,00 EUR; VN: 10; SF: Q

### **14. Pony-Dressurprfg.KI.L\*\*-Tr.(E + 500,00 Euro, ZP)**

#### **2. Wertung**

Ponys: 6j.+ält. , gem. Vorbemerkung

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK 2,3,4,5 , gem. Vorbemerkung, die mit demselben Pony in Prfg. Nr. 13 an den Start gegangen sind.

Ausr. 70 , Ausrüstung Teilnehmer gem. FEI-Reglement, Richtv: 402,B

Aufgabe : Internationale Dressuraufgabe der FEI für Ponyreiter -

Einzelwertung 2016, auswendig

Einsatz: 20,00 EUR; VN: 10; SF: C

## **"Preis der Besten" Dressur – Children**

#### **Teilnahmeberechtigung:**

Bis zu 20 deutsche Children (Jahrgang 2005 und jünger), die im Frühjahr 2019 an den regionalen Sichtungsturnieren bzw. Sichtungsturnieren gem. Förderkonzept von FN und DOKR teilgenommen haben, und durch den zuständigen Bundestrainer in Abstimmung mit der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur für die Teilnahme am "Preis der Besten" nominiert wurden. Die Platzierungen auf den Sichtungsturnieren sind dabei Hilfsmittel, aber nicht entscheidend.

Mitglieder des Nachwuchskaders 1 (NK1) U14 und U14-Mitglieder des Nachwuchskaders 2 (NK2) können nur mit ihren Kaderpferden in begründeten Ausnahmefällen ohne Teilnahme an den Sichtungsturnieren (Kronberg und Hagen) zum "Preis der Besten" in

Warendorf zugelassen werden. Dies bedarf jedoch der ausdrücklichen Zustimmung des zuständigen Bundestrainers und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur.

Alle Teilnehmer müssen die FN-Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer:** gem. FEI-Reglement

**Ausrüstung Pferd:** gem. LPO

Die Ausrüstungsvorschriften gelten auch für das Warm-Up.

Je Teilnehmer ist ein Pferd erlaubt. Zweitpferde sind nur zu Sichtungszwecken mit ausdrücklicher Zustimmung des zuständigen Bundestrainers und der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Dressur zugelassen.

#### **Warm-Up Children (Teilnahme ist nicht Pflicht)**

- Schriftliche Information erfolgt im Vorfeld der Veranstaltung.
- Nur unter Aufsicht des zuständigen Bundestrainers bzw. einer von ihm beauftragten Person.
- Sollten die Teilnehmer nicht die Möglichkeit haben am Warm-Up teilzunehmen, so dürfen Dritte den Pferden den Prüfungsplatz im direkten Anschluss hieran für 15 Minuten zeigen. Dies darf nur geführt mit Trense erfolgen.

#### **15. Dressurprfg. Kl.L\* - Tr.(E + 200,00 Euro, ZP)**

##### **1. Wertungsprüfung**

Pferde: 5j.+ält.

**Children**, Jahrg.05+jün. LK 3,4,5

Ausr. 70 , Ausrüstung Teilnehmer gem. FEI-Reglement; Richtv: 402,B

Aufgabe Internationale Dressuraufgabe der FEI für Children -

Mannschaftswertung 2016, auswendig

Einsatz: 9,00 EUR; SF: M

#### **16. Dressurprfg. Kl.L\* - Tr.(E + 200,00 Euro, ZP)**

##### **2. Wertungsprüfung**

Pferde: 5j.+ält.

**Children**, Jahrg.05+jün. LK 3,4,5

Ausr. 70 , Ausrüstung Teilnehmer gem. FEI-Reglement; Richtv: 402,B

Richtv.: 402,A

Aufgabe Internationale Dressuraufgabe der FEI für Children -

Einzelwertung 2016, auswendig

Einsatz: 9,00 EUR; SF: W

#### **"Preis der Besten" Vielseitigkeit – Junioren**

##### **Teilnahmeberechtigung:**

Junioren, die dem Nachwuchskader 1 U18 Vielseitigkeit (NK1 U18) und dem Nachwuchskader 2 Vielseitigkeit (NK2) angehören, sind mit ihrem/n Kaderpferd/en startberechtigt. Darüber hinaus sind Junioren zugelassen, die eine Startgenehmigung der zuständigen Bundestrainerin in

Absprache mit der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Vielseitigkeit erhalten.

Die Teilnehmer müssen mit ihren genannten Pferden die gem. §600 LPO erforderlichen Mindesterfolge für VM nachweisen.

Alle Teilnehmer müssen die Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer und Pferd:** gem. LPO

### **17. Vielseitigkeitsprfg. Kl.M(E + 1500,00 Euro, ZP)**

#### **"Preis der Besten" Vielseitigkeit Junioren**

Pferde: 6j.+ält.

**Junioren**, Jahrg.01+jün. LK V1-V4 gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 Richtv: 601,660

Die Prüfung besteht aus:

#### **a) Dressur**

Internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI CCI\*\* Test B (2015),  
auswendig

Prüfungsplatz: 20 x 60m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

#### **b) Gelände**

Länge der Strecke: ca. 2800 m, Tempo 520 m/Min.

Anzahl der Hindernisse: max. 28

Anzahl der Sprünge: max.33

Bewertung gem. § 645 LPO

#### **c) Springen**

Prüfungsplatz: 85 x 85m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

Länge des Parcours: 350-450 m, Tempo 350 m/Min.

Anzahl der Hindernisse: max.11

Anzahl der Sprünge: max. 13

Nenngeld: 35,00 Startgeld: 15,00 EUR; VN: 15; SF: I

### **"Preis der Besten" Vielseitigkeit - Junge Reiter**

#### **Teilnahmeberechtigung:**

Junge Reiter, die dem Nachwuchskader 1 U21 Vielseitigkeit (NK1 U21) und dem Nachwuchskader 2 Vielseitigkeit (NK2) angehören, sind mit ihrem/n Kaderpferd/en startberechtigt. Darüber hinaus sind Junge Reiter zugelassen, die eine Startgenehmigung des zuständigen Bundestrainers in Absprache mit der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Vielseitigkeit erhalten.

Die Teilnehmer müssen mit ihren genannten Pferden die gem. §600 LPO erforderlichen Mindesterfolge für VM nachweisen.

Alle Teilnehmer müssen die Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer und Pferd:** gem. LPO

**18. Vielseitigkeitsprfg. Kl.M(E + 1500,00 Euro, ZP)**

**"Preis der Besten" Junge Reiter**

Pferde: 6j.+ält.

**Junge Reiter**, Jahrg.00-98 LK V1-V4 gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 Richtv: 601,660

Die Prüfung besteht aus:

**a) Dressur**

Internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI CCI\*\*\* Test B (2015),  
auswendig

Prüfungsplatz: 20 x 60m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

**b) Gelände**

Länge der Strecke: ca. 3000 m, Tempo 550 m/Min.

Anzahl der Hindernisse: max. 30

Anzahl der Sprünge: max.35

Bewertung gem. § 645 LPO

**c) Springen**

Prüfungsplatz: 85 x 85m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

Länge des Parcours: 400-500m, Tempo 350 m/Min.

Anzahl der Hindernisse: max.12

Anzahl der Sprünge: max. 14

Nenngeld: 35,00 Startgeld: 15,00 EUR; VN: 15; SF: S

**"Preis der Besten" Vielseitigkeit – Ponyreiter**

**Teilnahmeberechtigung:**

Ponyreiter, die dem Nachwuchskader 1 U16 Vielseitigkeit (NK1 U16) und dem Nachwuchskader 2 Vielseitigkeit (NK2) angehören, sind mit ihrem/n Kaderpony/s startberechtigt. Darüber hinaus sind Ponyreiter zugelassen, die eine Startgenehmigung des zuständigen Bundestrainers in Absprache mit der AG-Nachwuchs des DOKR-Ausschusses Vielseitigkeit erhalten.

Die Teilnehmer müssen mit ihren genannten Ponys die gem. §600 LPO erforderlichen Mindestenerfolge für VL nachweisen.

Alle Teilnehmer müssen die Jahresturnierlizenz 2019 sowie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und international für Deutschland startberechtigt sein (Anm.: eine aktuelle FEI-Registrierung von Reiter und Pferd ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich).

**Ausrüstung Teilnehmer und Pony:** gem. LPO

**19. Ponyvielseitigkeitsp.Kl.L(E + 600,00 Euro, ZP)**

**"Preis der Besten" Pony Vielseitigkeit**

Ponys: 5j.+ält.

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK V1-V5 gem. Vorbemerkung

Ausr. 70 Richtv: 601,660

Die Prüfung besteht aus:

**a) Dressur**

Internationale Vielseitigkeitsaufgabe der FEI CCI\*\* Test B (2015),  
auswendig

Prüfungsplatz: 20 x 60m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

**b) Gelände**

Länge der Strecke: ca. 3000 m, Tempo 520 m/Min.

Anzahl der Sprünge: max.30

Bewertung gem. § 645 LPO

**c) Springen**

Prüfungsplatz: 85 x 85m Sand

Vorbereitungsplatz: Sand

Länge des Parcours: max. 500m, Tempo 350 m/Min.

Anzahl der Hindernisse: max.10-11

Anzahl der Sprünge: max. 14

Einsatz: 28,00 EUR; VN: 10; SF: E

**Sparkassen-Förderpreis Dressur**

**Teilnahmeberechtigung:**

Stamm-Mitglieder der vom KRV Warendorf angeschlossenen RV.

**20. Dressurreiterprüfung Kl.A(E + 200,00 Euro, ZP)**

**Sparkassen-Förderpreis Dressur**

(60, 50, 40, 30, 20)

Pferde: 4j.+ält.

**Junioren**, Jahrg.03+jün. LK 5,6 , die im Anrechnungszeitraum  
1.10.2016-30.09.2018 mind. 3x in Dressurprüfungen der Kl.A platziert  
waren. Startberechtigt sind 15 Paare (Teilnehmer/Pferde/Ponys), die  
anlässlich eines Auswahllehrganges am DOKR nominiert wurden.

Nachrücken bei Startverzicht

Je Teilnehmer 1 Startplatz

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe RA2 (auswendig)

Einsatz: 11,00 EUR; VN: 15; SF: O

Die Veranstaltung vom 24.-26. Mai 2019 in Warendorf und die  
Ausschreibung sind genehmigt.

Warendorf, 11. März 2019

Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V.